Fischingerinfos

Das offizielle Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Fischingen

Neues aus der Gemeinde Fischingen

POLITISCHE GEMEINDE FISCHINGEN

Brückentage

Die Gemeindeverwaltung Fischingen bleibt über den 1. Mai sowie über Auffahrt wie folgt geschlossen:

Tag der Arbeit

30. April 2018, Montag, Brücke geschlossen
01. Mai 2018, Dienstag geschlossen
Ab Mittwoch, 2. Mai 2018, stehen wir Ihnen während den normalen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Auffahrt

09. Mai 2018, Mittwochvormittag: 08.00–11.30 Uhr, Nachmittag: geschlossen
10. Mai 2018, Auffahrt geschlossen
11. Mai 2018, Freitag, Brücke geschlossen
Ab Montag, 14. Mai 2018, stehen wir Ihnen während den normalen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Bei Todesfällen erreichen Sie den Bestatter, Herr Sommer, über das Telefon 052 363 14 85.

Voranzeige zur Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung zur Rechnung 2017 findet am Dienstag, 12. Juni 2018, zirka 20.15 Uhr, im Anschluss an die Gemeindeversammlung der Volksschulgemeinde Fischingen in der Hörnlihalle in Oberwangen statt.

Traktanden:

1. Eröffnung
2. Wahl von Stimmenzählern
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. November 2017
4. Einbürgerungen
   4.1 Einbürgerung von Goce Trajcheski und Priska Trajcheska, mit den Töchtern Veronika und Stefani, Dussnang
   4.2 Einbürgerung von Valentina Trajcheski, Dussnang
5. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 2017
   5.1 Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung
   5.2 Verwendung Rechnungsergebnis
6. Totalrevision Gemeindeordnung
7. Revision Unterhaltsreglement
8. Informationen, Umfrage

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet ein Apéro statt.

Der Versand einer Botschaft pro Haushalt erfolgt Mitte Mai 2018. Den persönlichen Stimmrechtsausweis erhält jede stimmberechtigte Person separat zugestellt.

Rechnungsabschluss 2017

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 21. März 2018 die Verwaltungsrechnung 2017 zu Handen der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2018 genehmigt und dem Finanzverwalter Hans-Peter Lorenz verdankt. Die Erfolgsrechnung 2017 weist einen Ertragsüberschuss von 985 989.05 Franken aus und schliesst um 783 989.05 Franken besser ab als vorgesehen. Im Wesentlichen trugen folgende Umstände zum guten Ergebnis bei: Ein Minderaufwand, respektive Mehrertrag im Bereich Sozialhilfe, Mehrerträge im Bereich allgemeine Gemeindesteuern und ein Minderaufwand, respektive Mehrertrag im Bereich Gemeindestrassen.

Die Investitionsrechnung 2017 zeigt eine Nettoinvestition von 276 446.55 Franken. Budgetiert war eine solche von 833 000 Franken. Gründe für das geringere Investitionsvolumen sind unter anderem diverse Terminverzögerungen, wie beim Trottoirneubau Haushaldenstrasse oder bei der Überarbeitung der Generellen Entwässerungsplanung (GEP).

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Ertragsüberschuss von 985 989.05 Franken dem Eigenkapital zuzuweisen.

Gesamterneuerungswahlen Behörden 2019 bis 2023

Am 1. Juni 2019 beginnt die neue vierjährige Legislaturperiode für die Gemeindebehörden. Nachstehende Behördenmitglieder müssen gemäss Gemeindeordnung an der Urne gewählt werden:

- Gemeindepräsident oder Gemeindepräsidentin
- die weiteren Mitglieder des Gemeinderates
- die Geschäftsprüfungskommission
- das Wahlbüro

Der Gemeinderat hat für den 1. Wahlgang den 10. Februar 2019 (offizieller Abstimmungstermin für eidgenössische und kantonale Abstimmungen) und für einen allfälligen 2. Wahlgang den 24. März 2019 festgelegt.

Jungbürgerfeier vom 22. September 2018

Der Gemeinderat hat den Termin für die Jungbürgerfeier (Jahrgänge 1999 und 2000) auf den Nachmittag und Abend vom Samstag, 22. September 2018 festgelegt.

Baubewilligungen

Unter Vorbehalt allfälliger Einsprachen, Bedingungen oder kantonaler Bewilligungen hat der Gemeinderat folgende Baubewilligungen erteilt:

- HB-2018-009, Huwiler Peter, Sattel: Neubau sechs Parkplätze, Im Näggis 3, Oberwangen
- HB-2018-010, Rusterholz René und Susanne, Dussnang: Zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen, Hauptstrasse 13, Fischingen
- HB-2018-012, Gerber Samuel und Sabrina, Dussnang: Neubau Einfamilienhaus, Hofackerweg 10, Fischingen

Veranstaltungen in der Gemeinde Fischingen:

Barocktrompeten Ensemble Ostschweiz
Donerstag 03.05.2018 19.00 Uhr **Kloster Fischingen**

Lesen und Lesen lassen!
Sonntag 06.05.2018 11.00 Uhr **Lubi Dussnang**

Details unter **www.kulturbuehne2018.ch**

Wiederholung des Sirenentests 2018 – Mittwoch, 23. Mai 2018, 13.30 Uhr

Wie bereits in der Presse publiziert wurde, ist beim Sirenentest vom 7. Februar 2018 gesamtschweizerisch beim zentralen System zur Steuerung der Sirenen eine technische Störung aufgetreten. Daher muss der Test wiederholt werden.
Da der reguläre Sirenentest mit einem grossen Aufwand verbunden ist, wird der geplante ausserordentliche Sirenentest mit einem minimalen Testprogramm durchgeführt.

Langensand SCHREINEREI & FENSTERBAU
Langensand Fenster AG
Hauptstrasse 19 Tel. 071 977 14 21
8376 Fischingen Fax 071 977 14 62

mäder ag
kies + betonwerk
muldenservice
8374 Oberwangen
Büro 071 977 15 31
Werk 071 971 18 74

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Organisator
Mi. 18.04.2018	Wildkräuter verarbeiten, geniessen	Kneipp-Verein Dussnang
Di. 24.04.2018	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau
Mi. 25.04.2018	Kaffeestube	Mahlzeitendienst
Sa. 28.04.2018	Neueröffnung Nudelwerkstatt	KORN.HAUS
Mi. 02.05.2018	Hildegard v. Bingen; Gesundheitslehre	Kneipp-Verein Dussnang
Mi. 02.05.2018	Bundesübung	Schützengesellschaft Fischingen
Do. 03.05.2018	Kostenlose Klosterführung	Kultur Kloster Fischingen
Do. 03.05.2018	Barocktrompeten Ensemble Ostschweiz	Kultur Kloster Fischingen
Do. 03.05.2018	Blutspenden	Samariterverein Dussnang-Oberwangen
So. 06.05.2018	Tag der offenen Bibliotheken und die LuBi in neuem Kleid	LuBi Dussnang
So. 06.05.2018	Konfirmation	Evang. Kirchgemeinde Dussnang
Do. 10.05.2018	Auffahrtsgottesdienst (bei Chr. Feuz, B'see)	Evang. Kirchgemeinde Dussnang
Mi. 16.05.2018	Referat Wolf in der Zivilisationsgesellschaft	NaturPlus Fischingen
Fr. 18.05.2018	Exkursion Allmend Frauenfeld	NaturPlus Fischingen
18.–20.05.2018	Pfingstlager	Jubla Fischingen
Di. 22.05.2018	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau
So. 27.05.2018	Maiandacht (vom Pfarreirat gestaltet)	Kath. Kirchgemeinde Dussnang
So. 27.05.2018	Maibrunch	Verein Spielgruppe Dussnang
Mi. 30.05.2018	die Heilkraft der Natur entdecken	Kneipp-Verein Dussnang

Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde

Unsere Gemeinde lebt! Es ist möglich, dass der Veranstaltungskalender nicht vollständig ist, da die Datenaktualisierung in der Verantwortung der Vereine liegt. Alle Veranstaltungen sind auch online unter www.fischingen.ch ersichtlich und können von den Vereinen selber eingetragen und verwaltet werden.

Nächste Ausgabe Fischinger Infos: **Mittwoch, 23. Mai 2018**
Redaktionsschluss für Beiträge: **Freitag, 11. Mai 2018**
Veranstaltungshinweise vor Redaktionsschluss an: einwohnerdienste@fischingen.ch

Weiterbildung für Vereinsvorstände

Egal in welchem Verein Sie sich engagieren, ob es um Kinder, Betagte, Kleintiere, Sport, Kultur oder was auch immer geht – es braucht einen Vorstand und Menschen, die bereit sind, sich zu engagieren.

Sind Sie Präsident/in oder Vorstands-Mitglied? Oder möchten Sie es werden?

Das Führen von Vereinen und Organisationen erfordert immer mehr Wissen. Unsere Weiterbildungen sollen helfen, Vereinsaufgaben effizient zu erledigen und Vorstandsmitglieder aus anderen Gremien zu treffen, um voneinander zu lernen.

Vereinsführung – Herausforderung Präsident/in
Zwei Samstage, 5. Mai und 2. Juni 2018, 09.00 bis 16.00 Uhr
Vereinsfinanzen - Herausforderung Kassier/in
Zwei Samstage, 26. Mai und 9. Juni 2018, 09.00 bis 16.00 Uhr
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit, Online-Kommunikation
Freitag, 15. Juni 2018, 13.00 bis 21.00 Uhr
Jahresbericht und Protokollführung
Samstag, 25. August 2018, 9.00 bis 16.00 Uhr
Jahresversammlung, Sitzungsleitung und Moderation
Samstag, 27. Oktober 2018, 9.00 bis 16.00 Uhr

Unsere Kursleitenden sind ausgewiesene Fachpersonen. Alle Kursausschreibungen sowie ein Anmeldeformular finden Sie auf www.benevol-thurgau.ch.

Kursort Weinfelden
Anmelden schriftlich bis jeweils zwei Wochen vor Kursbeginn info@benevol-thurgau.ch oder benevol, Thurgau, Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden
Für Fragen Telefon 071 622 30 30

benevol

Unterwegs mit der SBB-Tageskarte der Gemeinde

Die Gemeinde-Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben in der ganzen Schweiz.
Die Reservierung für den gewünschten Reisetag kann jederzeit online im Internet www.fischingen.ch, telefonisch über 071 978 70 70 oder direkt am Schalter der Einwohnerdienste erfolgen. Die freien Tageskarten sind rund um die Uhr unter **www.fischingen.ch** ersichtlich.

Kaffeestube

Am **Mittwoch, 25. April 2018,** findet wieder die beliebte Kaffeestube des Mahlzeitendienstes im Evangelischen Kirchgemeindehaus Dussnang statt (9.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr). Organisiert wird sie dieses Mal vom Frauenverein Au-Fischingen. Der Erlös geht wie immer an den Mahlzeitendienst der Gemeinde.
Kommen Sie doch vorbei und geniessen Sie in gemütlicher Runde ein knuspriges Gipfeli oder ein feines Stück Kuchen und dazu eine Tasse Kaffee. Wir freuen uns über jede Unterstützung und auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Mahlzeitendienst
der Gemeinde Fischingen

LuBi

Es ist soweit...

Sonntag, 6. Mai 2018

«Tag der offenen Bibliothek»

Herzliche Einladung zur Neueröffnung ab 11.00 Uhr an der Frohsinnstrasse **3** in Dussnang!

- Fahrzeuge testen
- Wettbewerb
- Kinderschminken
- Büchervorstellung mit Barbara Gyger von „Buch & Papier" 12.00 & 13.30 Uhr
- Neue Bücher und Spiele
- Lesekrimi
- Paninibildli-Tauschbörse 12.30 – 13:30
- Apéro, Kaffee und Kuchen

Nehmen Sie sich Zeit, stöbern Sie herum und geniessen Sie die neue Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr LuBi-Team

Gesund leben nach Hildegard von Bingen

Im Vortrag vom 2. Mai 2018, um 20 Uhr in Dussnang, wird Corinna Herrmann, Apothekerin, das Leben der Heiligen Hildegard und ihre Heilkunde vorstellen.

Dussnang – Ihre Heilkunde versteht sich als umfassende, den ganzen Menschen betreffende Medizin. Dabei werden gleichzeitig körperliche, seelische, spirituelle und kosmische Kräfte einbezogen. Es werden die Grundpfeiler ihrer Heilkunde und Ernährungslehre betrachtet und die Zuhörenden erfahren viel über die goldenen Lebensregeln, mit denen wir in der Lage sind, unsere Gesundheit zu schützen, das Immunsystem zu stärken und unsere natürlichen Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Ausserdem lernen die Anwesenden die wichtigsten Gewürze und Heilmittel aus der Hildegard-Heilkunde kennen. Der Vortrag findet im Restaurant Brückenwaage statt und der Eintritt ist zehn Franken für Kneippmitglieder und 15 Franken für Gäste.

eing.

Mit Kindern die Heilkraft der Natur entdecken

Dussnang – Am 30. Mai von 13.30 bis 17 Uhr, erleben Erwachsene und Kinder im Wald von Dussnang die Heilkraft der Natur. Zwei Frauen aus dem Kneippverein Dussnang führen durch den Nachmittag. Der Gewinn für die Teilnehmenden sind Beziehung stärken durch gemeinsame Erlebnisse, neue Energie tanken durch Bewegung in der Natur, Wildpflanzen für Küche und Gesundheit kennen lernen und fit bleiben mit einfachen Kneippanwendungen. Der Preis für einen Erwachsenen mit ein bis zwei Kindern im Alter von vier bis zirka zwölf Jahren ist für Kneippmitglieder 50 Franken und für Gäste 60 Franken. Anmeldung bis 23. Mai bei Susanna Vogel-Engeli unter Telefon 071 977 31 13 oder s.vogel-engeli@respektvoll.ch. eing.

So gut.
So schön.
So wertvoll!
Markus Hauser
Schreinerei
8376 Fischingen
Telefon 071 977 13 21
Natel 079 474 40 68
www.schreinerei-hauser.ch

Ihre Spezialisten für
Elektro- und Kommunikationsinstallationen
Elektro Eisenegger AG
Fischingen/Oberwangen
Guntershausen
Tel. 071 979 00 77
www.elektro-eisenegger.ch

LOUNGE-INDUSTRIE
Bar & Seminare

SOUND-INDUSTRIE
Live Sound & Lounge

Fischingen Volksschule

Der SCHUL*fisch* informiert…

«Gschichtänacht» im Schulhaus Sonnenhof

Es war am Freitagabend, 23. März. Es wurde dunkel und die Lichter des Schulhauses Sonnenhof gingen aus, doch der Lärm verstummte nicht. Alle Kinder der 1. bis 5. Klasse kamen mit vollgepackten Taschen und ihren Taschenlampen um 19 Uhr zurück ins Schulhaus. Die erste gemeinsame «Gschichtänacht» wurde eingeläutet.

Der Abend begann mit einer mehr oder weniger durch das Einpuffen klasseninternen stillen Lesezeit. Danach ging es in allen Zimmern mit einem abwechslungsreichen Programm weiter. Die Kinder konnten unter anderem wählen, ob sie Mr. X jagen gehen, ein Schulhausrätsel lösen, mehr über Dinos erfahren, den Schatz finden, Geschichten schreiben oder ein Lesezeichen basteln wollten. Nach diesen actionreichen 30 Minuten ging es wieder zurück in die Klassenzimmer, wo meist im Dunkeln mit Hilfe vom Licht der vielen Taschenlampen gelesen wurde. Nach dem zweiten Actionblock begann es im Schulhaus ziemlich nach Popcorn zu riechen. Wo ein solcher Duft auftaucht, ist auch ein Film nicht weit. Als Abschluss des Abends konnten nämlich alle Schülerinnen und Schüler einen Film im Zimmer ihrer Wahl anschauen. Zur Auswahl standen: Paddington, Gullivers Reisen, Honig im Kopf und Madagaskar 3. Kaum waren die

Filme zu Ende, ging es vor allem für die jüngeren Kinder ab ins Bett. Oder besser gesagt, ab in den Schlafsack und in die Schlafhöhlen. Die etwas älteren Schüler hörte man noch ein bisschen länger herumgeistern, bis der Lärm im Schulhaus irgendwann ganz verstummte.

Wer also in der Nacht noch nicht müde war, war es dann spätestens

am Morgen danach. Doch das feine Frühstück in allen Klassen machte dies wieder wett. Um neun Uhr verliessen dann alle frisch gestärkt, etwas müde, aber trotzdem sehr zufrieden, das Schulhaus. Eine gelungene erste «Gschichtänacht» war zu Ende und es wird sicher nicht die letzte gewesen sein.

Olivia Frei,
Klassenlehrperson 2. Klasse

Neue Spielgeräte beim Spielplatz Kindergarten Frohsinn

Während den Frühlingsferien wurden der alte Kletterturm und die Schaukeln auf dem Spielplatz des Kindergartens Frohsinn durch neue Geräte ersetzt. Die Sicherheit konnte beim alten Kletterturm und den in die Jahre gekommenen Schaukeln nicht mehr gewährleistet werden. Die Schulbehörde und die Schulleitung danken den Handwerkern für die gelungene Installation und unserem Hauswart Urs Allenspach für die reibungslose Koordination. Allen Benutzern wünschen wir viel Freude beim Spielen auf den neuen Spielgeräten.

Agenda – Volksschule Fischingen

01.05.	**schulfrei**
10. – 21.05.	**Pfingstferien** (am 09.05. ist Schule!)
28.05. – 01.06.	Klassenlager Mehrklasse Fischingen
02.06.	Tannzapfencup
12.06.	Willkommenslektion (nur für die Schüler)
12.06.	Rechnungsversammlung Schule – Gemeinde
22.06.	**Papiersammlung durch 3. Sek, 07:30 bis 14:00**
25. – 29.06.	Zirkusprojekt Kindergarten, Basisstufe und Primarschule
29.06.	Schulabschluss mit Zirkusvorstellung
05.07.	Schulabschluss 3. Sek
07.07. – 12.08.	**Sommerferien**
08./09.08.	Schulinterne Lehrerweiterbildung
13.08.	Schulbeginn Schuljahr 2018/19
03. – 23.09.	Mobile Pumptrackanlage macht Halt in der VSF

Volksschule Fischingen

Zwischen Konstanzer Konzil und Reformation

«Umbruch am Bodensee – vom Konstanzer Konzil zur Reformation». Dieser Doppelband wurde im Rahmen einer Vernissage in der Bibliothek im Kloster Fischingen der Öffentlichkeit vorgestellt.

Fischingen – Der Abschlussband der Reihe «Der Thurgau im späten Mittelalter» befasst sich mit den politischen und religiösen Entwicklungen des Thurgaus und des Bodenseeraums zwischen dem Konstanzer Konzil und der Reformationszeit.

Klosterlandschaft im Thurgau

Dass das Erscheinen des Buches im Kloster Fischingen gefeiert werde, sei naheliegend, sagte Regierungsrätin Monika Knill in ihrer Begrüssung zur Vernissage: «Der Doppelband beschreibt die damalige Klosterlandschaft im Thurgau in einem umfangreichen Kapitel, er widmet sich über weite Teile auch sakralen Orten und Wegen, Frömmigkeit, Religiosität, Jenseitsvorsorge etc.»

Sie zeigte sich erfreut, dass Abt Urban vom Kloster Einsiedeln der Einladung zur Vernissage gefolgt sei. Er ergriff nach Monika Knill das Wort und erwähnte die lange Tradition des Klosters Einsiedeln im Kanton Thurgau, die bis ins Jahr 958 zurückgeht. Zum neuen Buch meinte er: «Die druckfrischen Bände antworten auf das, was uns derzeit eben interessiert: Die Frage, wie der Kanton Thurgau zu dem geworden sei, was er heute ist. Die Beschäftigung mit der Geschichte will uns helfen, das Heute zu verstehen.»

Urs Hofmann, Verlagsleiter NZZ libro, übergibt Regierungsrätin Monika Knill ein druckfrisches Exemplar des Buchs «Umbruch am Bodensee – vom Konstanzer Konzil zur Reformation».

Geschichte, Musikwissenschaft und Theologie

Im Buch beleuchten 17 Autorinnen und Autoren aus den Fachbereichen Geschichte, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft und Theologie die Entwicklungen im Thurgau an der Schwelle vom Mittelalter zur Neuzeit. Und diese Zeit zwischen dem Konstanzer Konzil (1414 bis 1418) war eine turbulente. «Damals kam ein Prozess in Gang, der die Weichen für die Zukunft der Region stellte. Altes wurde zerschlagen, Neues begann sich zu entwickeln. Langsam, aber unaufhaltsam», erläuterte Silvia Volkart, Herausgeberin und Projektleiterin der Buchreihe «Der Thurgau im späten Mittelalter» in ihrer Vernissagerede. Sie sprach davon, wie sich die Herrschaftsverhältnisse in dieser Epoche veränderten, was das für die Menschen im Alltag bedeutete und weshalb das kirchliche Leben im Thurgau eine ganz eigene Entwicklung nahm. Mit ihren bunten Schilderungen des Buchinhalts weckte sie die Neugierde auf den Abschlussband, der nach ihrer Rede von Urs Hofmann, Verlagsleiter NZZ libro, offiziell an Regierungsrätin Monika Knill übergeben wurde.

Kulturamt Kanton Thurgau

Wettkampfsaison intern eröffnet

Wie jedes Jahr wurde die Wettkampfsaison der Geräteriege Dussnang-Oberwangen mit der internen Gerätemeisterschaft eröffnet.

Dussnang-Oberwangen – Die Turnerinnen und Turner durften ihr Können vor grossem Publikum unter Beweis stellen. Für die Turner der Kategorie 1 war dies der erste Wettkampf vor Publikum und Wertungsrichtern, welche die sie bewerteten. Geturnt wurde an den Geräten Boden, Ring, Sprung und Reck. Melanie Gera turnte ihre Übungen zum ersten Mal in der Kategorie 5, welche sie mit Bravur absolvierte.

Gebackene Medaillen

Dem Publikum wurde neben den Turnkünsten auch ein leckeres Kuchenbuffet geboten, welches auch optisch sehr überzeugte. An dieser Stelle vielen Dank an die Eltern, welche ihre Backkünste unter Beweis stellten.

Im Anschluss an den Wettkampf fand die Rangverkündigung statt. Die Teilnehmer der verschiedenen Kategorien erhielten als Preis selbst gebackene Medaillen. Mit dem ersten Rang stachen folgende Turner besonders heraus: Jill Müller (K1), Lean Schoch (K1), Lynn Aebi (K2), Mattia Sciara (K2), Maren Dörig (K3), Lorin Albrecht (K3), Sina Rohner (K4), Gil Felix (K4), Melanie Gera (K5).

Corinne Gantenbein

Nervosität bei den Kleinsten Turnerinnen, welche zum Teil erstmals bewertet wurden.